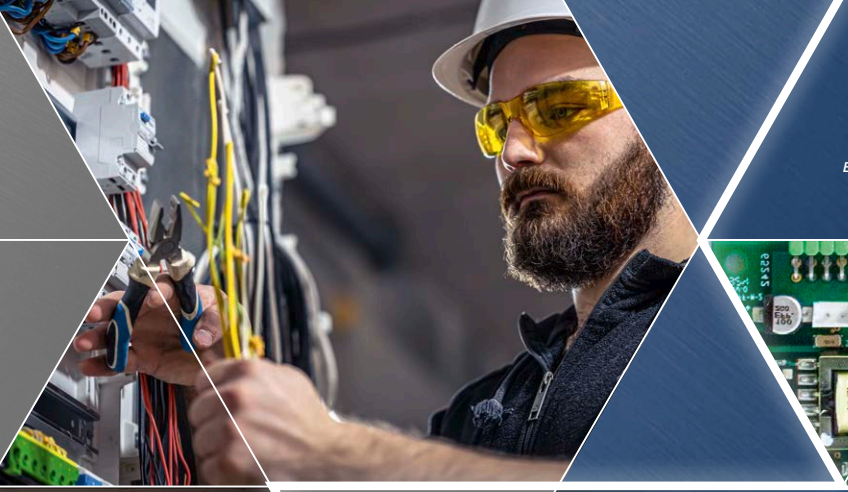


Telecom Behnke

Edles Design, genial in Funktion!



Version 2.2

ANLEITUNG

INSTRUCTIONS | MANUEL

D Multitastenerweiterung für Hybrid- und SIP 3.0 Sprechstellen, 40-0008-BS, 40-0009-BS,40-0012-BS, 40-0013-BS — Seite 1

GB Multi-button extension for hybrid and SIP intercom 3.0, 40-0008-BS, 40-0009-BS,40-0012-BS, 40-0013-BS — Page ... 13

F Extension multi-touches pour postes SIP V3.0, 40-0008-BS, 40-0009-BS,40-0012-BS, 40-0013-BS — Page.... 27

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass Behnke Sprechstellen und Zubehörteile ausschließlich von ausgebildeten Elektro-, Informations-, Telekommunikationsfachkräften unter Einhaltung der einschlägigen Normen und Regeln installiert und gewartet werden dürfen. Achten Sie bitte darauf, dass die Geräte vor Wartungs- oder Reparaturarbeiten vom Stromnetz (Steckernetzteil) und vom Netzwerk bzw. Telefonanschluss getrennt sind und die einschlägigen Sicherheitsregeln eingehalten werden. Beachten Sie bei der Montage alle wichtigen Hinweise aus der Bedienungsanleitung ihrer eingesetzten Basiselektronik 20-0001B-IP/-0014B-IP/0016B-IP.

Weitere rechtliche Hinweise finden Sie auf Seite 12.

KONTAKT

Info-Hotline
Ausführliche Informationen zu Produkten, Projekten und unseren Dienstleistungen:
+49 (0) 68 41 / 81 77-700

24 h Service-Hotline
Sie brauchen Hilfe? Wir sind 24 Stunden für Sie da und beraten Sie in allen technischen Fragen und geben Starthilfen:
+49 (0) 68 41 / 81 77-777

Telecom Behnke GmbH
Gewerbepark „An der Autobahn“
Robert-Jungk-Straße 3
66459 Kirkel

Internet- und E-Mail-Adresse
www.behnke-online.de
info@behnke-online.de

INHALT

1. Einleitung 4
1.1. Lieferumfang 4
1.2. Allgemeines 4

2. Montage 7
2.1. Multitastenanschlussplatine 40-0013-BS / 40-0008-BS (bis 25 Ruftasten) mit passender Basiselektronik verbinden 7
2.2. Multitastenanschlussplatine 40-0013-BS /40-0008-BS mit Erweiterungsplatine 40-0009-IP (bis 50 Ruftasten) mit passender Basiselektronik verbinden 8
2.3. Multitastenanschlussplatine 40-0008-BS mit Erweiterungsplatine 40-0009-IP (bis 75 Ruftasten) mit passender Basiselektronik verbinden 9

3. Konfiguration SIP-Sprechstelle 10
3.1. 40-0013-BS / 40-0008-BS / 40-0009-BS/40-0012-BS mit einer passenden Basiselektronik verbinden 10
3.2. Vorhandene Multitastenerweiterungsplatinen um neue Multitastenerweiterungsplatine erweitern 10

4. Rechtliche Hinweise 12

1. EINLEITUNG

1.1. Lieferumfang

- Eine der im folgenden genannte Baugruppen
  - 40-0008-BS
  - 40-0009-BS
  - 40-0012-BS
  - 40-0013-BS
- Diese Anleitung

1.2. Allgemeines

Leistungsmerkmale

Die Behnke Multitastenelektronik 40-0008-BS und 40-0013-BS sowie die möglichen Erweiterungsbaugruppen für die in Pkt. 1.1 genannten Baugruppen sind VoIP- oder analog-Sprechstellen (je nacht Typ der verbauten Basiselektronik) mit akustischer Echounterdrückung zum Vollduplex-Freisprechen in bester Sprachqualität. Die Sprachverbindung erfolgt per Voice over IP (VoIP) nach dem SIP-Standard über das angeschlossene Ethernet LAN entweder mit Hilfe einer SIP-fähigen Telefonanlage, eines SIP-Providers oder via direkter Wahl einer IP-Adresse (Achtung: beachten Sie, dass das als Gegenstelle (Innenstelle) eingesetzte Endgerät diese Funktion auch unterstützt). Wird die Sprechstelle als analoge Sprechstelle betrieben muss eine Verbindung zur bauseitigen analogen TK-Anlage hergestellt werden. Beim Betrieb der Basiselektronik als Behnke-IP-Sprechanalage nur in Verbindung mit der Behnke Innenstation 43-9622 möglich, ist Netzwerkinfrastruktur vorzusehen. Die Konfiguration sowie.Software-Updates werden über einen Web-Browser ausgeführt, die Stromversorgung erfolgt über das LAN (PoE). Sprechstellen im analog Betrieb können auch per Mehrfrequenzwahl konfiguriert werden. Die Sprechstellen erlauben den Anschluss von externen, potenzialfreien Direktruftasten und besitzt zwei frei konfigurierbare Schaltausgänge zur Türöffnung, Rufanzeige oder weiterer Schaltfunktionen.

Die Multitastenelektronik 40-0008-BS in einem geschlossen Gehäuse oder 40-0013-BS mit einer Halterung zur Befestigung auf Behnke Frontrahmen 20/21-4310, 20/21-4403, 20/21-4611A, 20/21-4622A, 20/21-4623, 50-4903, 50-4906 (Achtung: Rahmen benötigen die passenden Gegenplatten offen).Die Multitastenelektroniken 40-0008-BS und 40-0013-BS können bis zu 25 Ruftasten verwalten. Mit entsprechenden Buserweiterungplatinen (je Platine 25 Ruftasten möglich) können max. 75 Ruftasten verwaltet werden.Die Multitastenelektronik (mit oder ohne weitere Erweiterungsplatinen) ist mit den Basiselektroniken 20-0001B-IP/BS, 20-0014B-IP/BS, 20-0015B-IP/BS, 20-0016B-IP/BS und 20-0017B-IP/BS zu betreiben. Zur Erweiterung auf 50 bzw. 75 Tasten werden die Erweiterungsbaugruppen 40-0009-BS, 40-0012-BS oder nochmal 40-0013-BS benötigt. Beim Betrieb 40-0013-BS mit mehr als 50 Ruftasten ist zu prüfen ob auf dem entsprechenden Rahmen die Montage einer weiteren 40-0013-BS möglich ist.

Systemvoraussetzungen
Bitte beachten Sie bei der Installation der Behnke Hybrid-Sprechstelle die folgenden Voraussetzungen:

Bei Anbindung als SIP-Sprechstelle
- Netzwerkinfrastruktur mit PoE bis zur Behnke-Station
- Netzwerkfähigen PC in diesem Netzwerk
- SIP-Account, SIP-Server
- Beim Betrieb ohne SIP-Account, SIP-Server:Endgeräte welche eine IP-Adressanwahl unterstützen und den Betrieb ohne SIPAccount, SIP-Server erlauben, SIP-Endgeräte die eine Kommunikation per H.264 unterstützen. Funktion sollte im Vorfeld durch installierendes Fachunternehmen geprüft werden.

Bei Anbindung als a/b-Sprechstelle
- freier a/b-Port
- Spannungsversorgung per PoE

Siehe dazu auch Anleitung der entsprechenden Behnke-SIP-Basiselektronik (Hilfe im Webfrontend)

Einbaubedingungen
- Die optimale Einbauhöhe liegt vor, wenn die Bedienung der Türstation mit einem Abstand von 30-50 cm gewährleistet ist und eine stehende Person bequem in das Mikrofon sprechen kann.
- Bitte halten Sie den Abstand zwischen Mikrofon und Lautsprecher größtmöglich. So erhalten Sie eine bestmögliche Sprachverständigung im Vollduplexmodus.
- Sorgen Sie bei Hinterbaumodulen (= Montage hinter einer vorhandenen Frontwand) für genügend große Schalleintrittsschlitze vor dem Mikrofon und Schallaustrittsschlitze vor dem Lautsprecher (mindestens 75% der Lautsprechermembranfläche für Schallaustritt bzw. 75% der Schalleintrittsöffnung am Mikrofongehäuse). Siehe auch Maßzeichnungen unter **www.behnke-online.de/downloads**
- Montieren Sie die Hinterbaumodule aus akustischen Gründen immer flächenbündig (ohne Abstand) hinter Ihrer Frontwand und verwenden Sie unbedingt die mitgelieferte Dichtung zwischen Frontwand und Einbaumodul.

Montage im Außenbereich
- Beim Einsatz an Wetterseiten sollten Türstationen der Serie 20, 40 und 50 in Unterputzmontage mit einer Regenschutzblende (nicht bei Serie 50 möglich) eingebaut werden (Achten Sie bitte immer auf den korrekten Einbau der mitgelieferten Dichtung).
- Bei der Montage der Sprechstellen Serie 5, 10, 20, 30, 40 und 50 in Aufputzgehäusen ist die Kabeleinführung unten bzw. hinten am Aufputzgehäuse möglich.
- Die nicht genutzte Kabeleinführung ist mit dem mitgelieferten Abdeckwinkel zu verschließen. Die Kabeleinführung erfolgt über die PG-Verschraubung.
- Dichten Sie bei der Unterputzmontage, aller in dieser Anleitung erwähnten Serien, den oberen Rand der Türstation zum Schutz gegen Regenwasser gut ab, insbesondere bei einem unebenen Untergrund (z. B. mit Silikon). Die Mitte des unteren Rands der Türstation (Serie 20, 30, 40 und 50) lassen Sie bitte als Wasserablaufschlitz frei.

- Beim Einsatz von Abdeckblenden (bei den Serien 5, 10, 20, 30 und 40) ist die Abdeckblende mit einer passenden Dichtmasse bzw. der mitgelieferten Dichtung gegen das Unterputzgehäuse bzw. die plane Fläche bei Hohlwandmontagen abzudichten.
- Bei Einbau in Fremdstelen muss durch geeignete Maßnahmen die Kondensatbildung in der Stele verhindert werden.

Dichtungen

Zum Schutz vor Feuchtigkeit achten Sie bitte beim Einbau Ihrer Türstation auf den korrekten Sitz der mitgelieferten Dichtungen. Die Dichtung muss sauber auf dem Rahmen des Unter- oder Aufputzgehäuses bzw. bei einer Hohlwandmontage auf der planen Fläche des Montagegrundes aufliegen! Unterputzgehäuse sind zum Einbau in Mauerwerk oder Gipskartonplatten. Sie finden darin die wichtigsten Einbauhinweise eingeklebt. Bestellen Sie bitte zur Montage in Gipskartonplatten das Montageset (Best.-Nr.: 20-5216) mit.

Entfernung der Elektronik zur Multitastenanschlussplatine 40-0013-BS mit Lautsprecher und Mikrofon (Achtung: nur mit der nachfolgenden Elektronik möglich)

- 20-0001B-IP/-0014B-IP/-0016B-IP max 2,5 m
  - Zum verlängern der Lautsprecher- und Mikrofonleitung sollte das Verlängerungskabel 20-9305-BS verwendet werden.
  - Die Verbindung der Tastenanschlussplatine zur Basiselektronik (siehe „Montage“ auf Seite 7) erfolgt entweder über die im Lieferumfang enthaltene Busleitung oder bei Entfernungen ›0,40 m bis max. 2,5 m durch ein bauseitiges IY-ST-Y oder AY-ST-Y zwischen Tastenanschlussplatine und Basiselektronik. Busanschlussleitung muss zwingend, bedingt durch HPI Steckkontakt mit der Basiselektronik verbunden werden.

Reinigung und Pflege

Sie haben hochwertige Behnke Produkte mit Frontblenden aus verschiedenen Materialien verbaut. Für alle Materialien gilt, dass diese in regelmäßigen ausreichend kleinen Abständen, dem Material entsprechend, mit einem passenden Reinigungsmittel zu reinigen sind. Somit wird eine vorzeitige Alterung und sonstige Patina Bildung auf den Oberflächen verhindert.

Original Behnke Teile

Setzen Sie bitte ausschließlich Behnke Teile als Zubehör oder Ersatzteil ein – dies gilt auch für POE-Injektoren! Nur so ist ein störungsfreier Betrieb gewährleistet. Elektroniken nur in den gelieferten Gehäusen einbauen bzw. verbauen. Bei der Montage in Fremdgehäusen oder ohne die gelieferten Gehäuse keine Gewährleistung auf Funktion und Zulassung.

Konfiguration

Die Konfiguration der SIP-Sprechstellen mit und ohne Kamera erfolgt per Web-Frontend (Systemvoraussetzungen siehe Seite 5). Alternativ können einige Einstellungen wie Lautstärke etc. per Telefon mit MFV-Wahl konfiguriert werden. Siehe dazu „Hilfe“ im Webfrontend der SIP-Sprechstelle.

Vorschriften

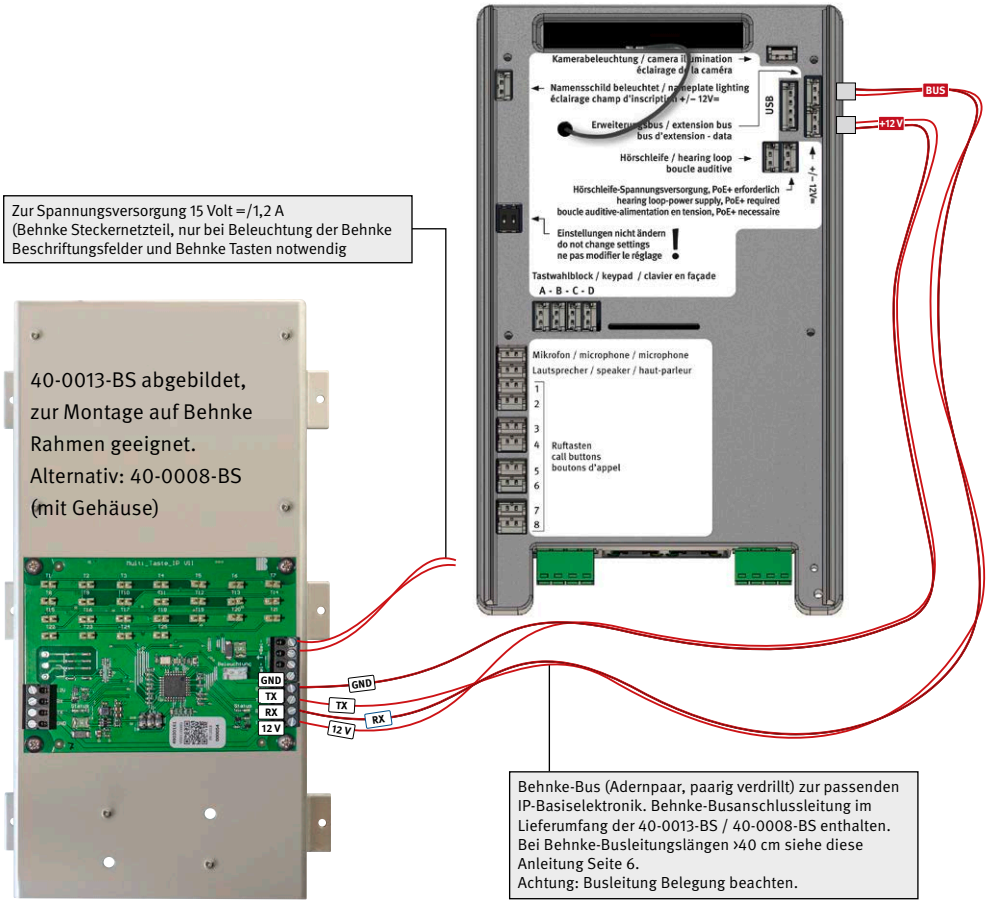
Bitte beachten Sie die einschlägigen Vorschriften für die Installation von Fernmelde- und Elektroanlagen und die gültigen, aktuellen Normen und Regeln der Netzwerktechnik!

2. MONTAGE

2.1. Multitastenanschlussplatine 40-0013-BS / 40-0008-BS (bis 25 Ruftasten) mit passender Basiselektronik verbinden

(Leitungslänge und Anschlusshinweise ab Seite 6 beachten)

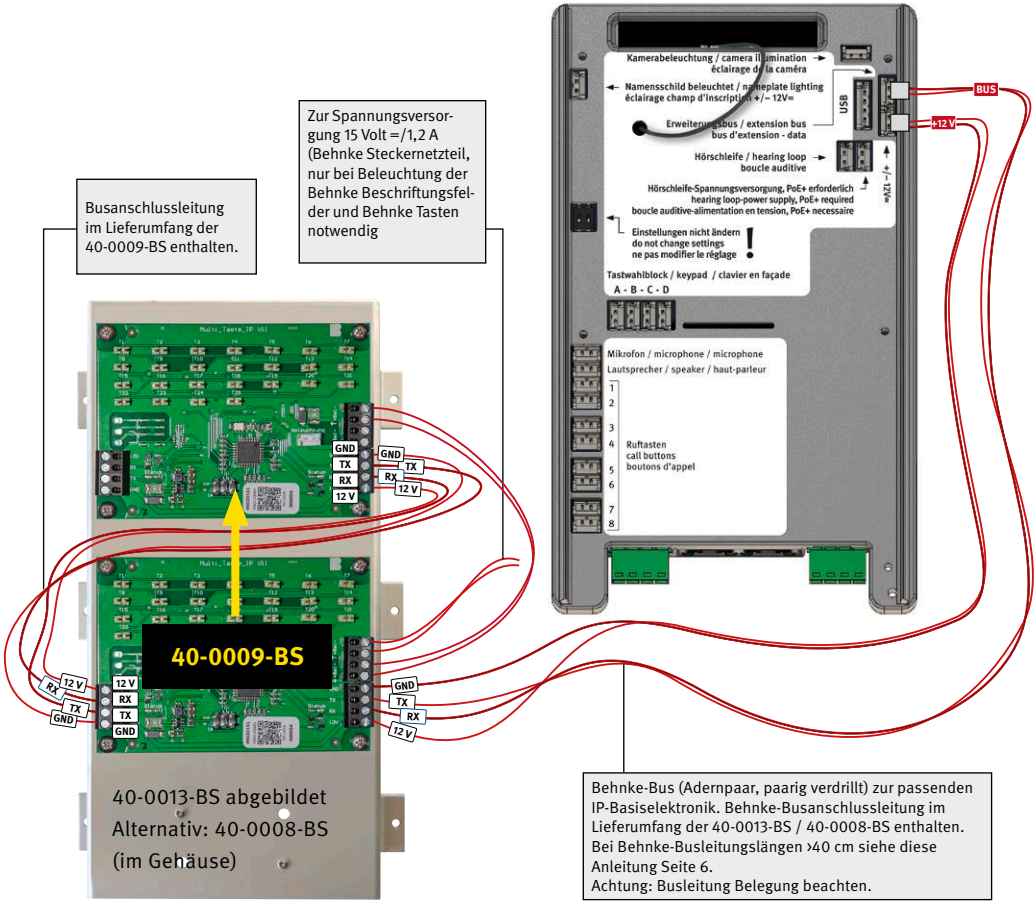
Lautsprecher und Mikrofon direkt mit der passenden Basiselektronik 20-0001B-IP/BS, 20-0003-BS, 20-0014B-IP/BS, 20-0015-BS, 20-0016B-IP/BS, 20-0017-BS verbinden.
Anschlusskennung (blauer Ring = Lautsprecher, weißer Ring = Mikrofon) beachten



2.2. Multitastenanschlussplatine 40-0013-BS /40-0008-BS mit Erweiterungsplatine 40-0009-IP (bis 50 Ruftasten) mit passender Basiselektronik verbinden

(Leitungslänge und Anschlusshinweise ab Seite 6 beachten)

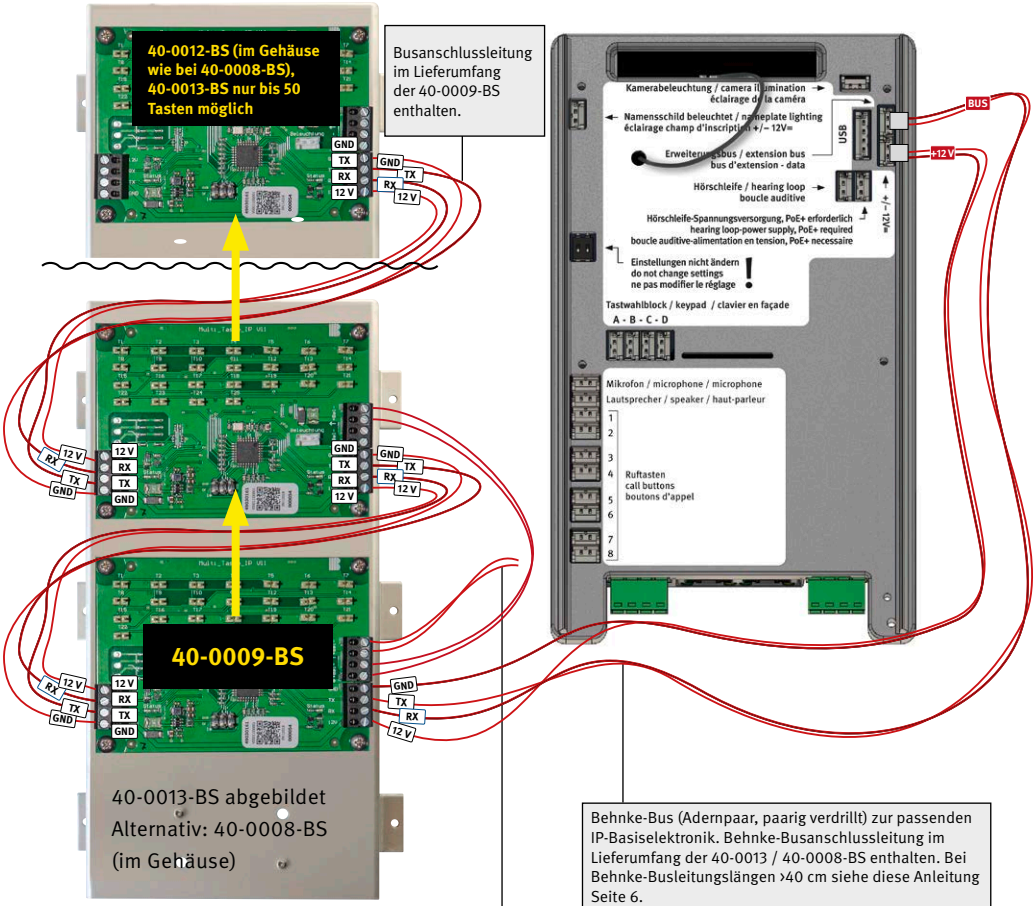
Lautsprecher und Mikrofon direkt mit der passenden Basiselektronik (20-0001B-IP/BS, 20-0003-BS, 20-0014B-IP/BS, 20-0015-BS, 20-0016B-IP/BS, 20-0017-BS) verbinden. Anschlusskennung (blauer Ring = Lautsprecher, weißer Ring = Mikrofon) beachten



2.3. Multitastenanschlussplatine 40-0008-BS mit Erweiterungsplatine 40-0009-IP (bis 75 Ruftasten) mit passender Basiselektronik verbinden

(Leitungslänge und Anschlusshinweise ab Seite 6 beachten)

Lautsprecher und Mikrofon direkt mit der passenden Basiselektronik (20-0001B-IP/BS, 20-0003-BS, 20-0014B-IP/BS, 20-0015-BS, 20-0016B-IP/BS, 20-0017-BS) verbinden. Anschlusskennung (blauer Ring = Lautsprecher, weißer Ring = Mikrofon) beachten



Behnke-Bus (Adernpaar, paarig verdrillt) zur passenden IP-Basiselektronik. Behnke-Busanschlussleitung im Lieferumfang der 40-0013 / 40-0008-BS enthalten. Bei Behnke-Busleitungslängen >40 cm siehe diese Anleitung Seite 6.
Achtung: Busleitung Belegung beachten.

Zur Spannungsversorgung 15 Volt =/1,2 A
(Behnke Steckernetzteil, nur bei Beleuchtung der Behnke Beschriftungsfelder und Behnke Tasten notwendig

3. KONFIGURATION SIP-SPRECHSTELLE

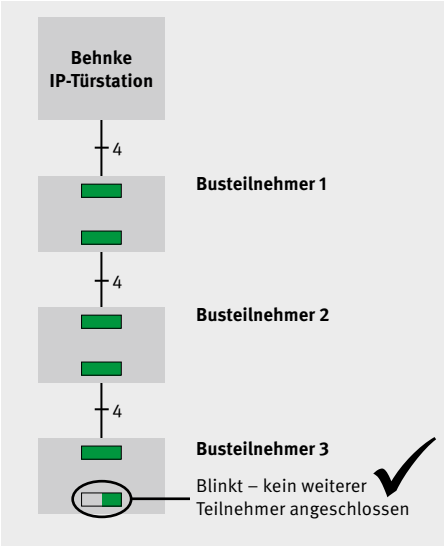
3.1. 40-0013-BS / 40-0008-BS / 40-0009-BS/40-0012-BS mit einer passenden Basiselektronik verbinden

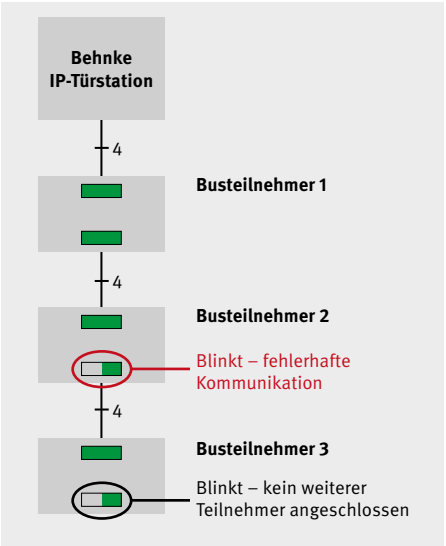
1. Alle Busleitungen und Spannungsversorgungen lt. Anschlussbeispielen (siehe „Montage“ auf Seite 7 und folgenden) verbinden.
2. Passende Basiselektronik mit der bauseitigen Infrastruktur für die gewünschte Nutzung (in der beiliegenden Anleitung der passenden Basiselektronik beschrieben) verbinden.
3. Elektronik starten und laut Bedienungsanleitung ihrer im Lieferumfang der Basiselektronik enthaltenen Anleitung in Betrieb nehmen

3.2. Vorhandene Multitastenerweiterungsplatinen um neue Multitastenerweiterungsplatine erweitern

1. Neue zusätzlich installierte Multitastenerweiterungsplatine mit Busleitung und Spannungsversorgung lt. Anschlussbeispielen (siehe „Montage“ auf Seite 7) verbinden.
   Sprechstelle hierzu stromlos schalten, sprich vom POE trennen. Erweiterungsbaugruppe lt. Anleitung mit letztem Busteilnehmer verbinden. Anschlussleitung im Lieferumfang enthalten.
2. Die Sprechstelle neu starten.Dadurch wird die neu installierte Multitastenerweiterungsplatine erkannt.
3. Neue zusätzliche Rufnummern konfigurieren (siehe dazu Hilfe Sprechstelle).

Status-LED Anzeige bei einwandfreiem Betrieb





Leitungslänge

Generell bei der Behnke IP-Erweiterungsschnittstelle sind der minimale Aderquerschnitt von 0,6mm² und die maximale Leitungslänge von 50m zwischen zwei Busteilnehmern, bzw. zw. Busteilnehmer und der Behnke IP-Basiselektronik zu beachten. *Achtung: Leitungslängen zwischen IP-Basiselektronik zum ersten Busteilnehmer verschieden. Abhängig von der Basiselektronik. Anleitung Multitastenelektronik beachten.*

(Adernpaare paarig verdrillt und geschirmt, z.B IYSTY oder AYSTY)

Anzahl der Busteilnehmer

An der Behnke IP-Erweiterungsschnittstelle können standardgemäß 6 Teilnehmer angeschlossen werden. Eine Erweiterung auf bis zu 28 Teilnehmer ist unter gewissen Voraussetzungen möglich, kontaktieren Sie hierzu jedoch bitte unsere Service-Hotline.

Fehlertabelle:

1. Adaptives Webfrontend zeigt auf der Startseite die angeschlossenen Erweiterungsmodule nicht an.

Prüfen Sie folgende Punkte:

a. Busteilernehmer LED Status

b. Leitungslänge und Leitungstyp zwischen Busteilnehmern und der Basiselektronik prüfen.

c. Bus auf Unterbrechung prüfen

2. Adaptives Webfrontend zeigt den Konfigurationsbereich an.

Rufe können nicht ausgelöst werden.

RX / TX Verbindung prüfen.

(siehe dazu Installationshinweise oben)

4. RECHTLICHE HINWEISE

1. Änderungen an unseren Produkten, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Die abgebildeten Produkte können im Zuge der ständigen Weiterentwicklung auch optisch von den ausgelieferten Produkten abweichen.

2. Abdrucke oder Übernahme von Texten, Abbildungen und Fotos in beliebigen Medien aus dieser Anleitung – auch auszugsweise – sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung gestattet.

3. Die Gestaltung dieser Anleitung unterliegt dem Urheberschutz. Für eventuelle Irrtümer, sowie inhaltliche bzw. Druckfehler (auch bei technischen Daten oder innerhalb von Grafiken und technischen Skizzen) übernehmen wir keine Haftung.

CE **Elektromagnetische Verträglichkeit Niederspannungsrichtlinie**

Infos zum Produkthaftungsgesetz:

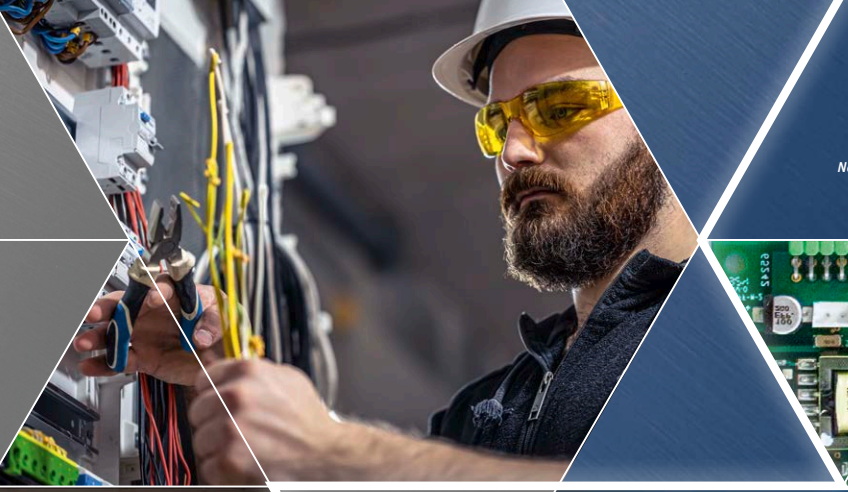
1. Alle Produkte aus dieser Anleitung dürfen nur für den angegebenen Zweck verwendet werden. Wenn Zweifel bestehen, muss dies mit einem kompetenten Fachmann oder unserer Serviceabteilung (siehe Hotline-Nummern) abgeklärt werden.

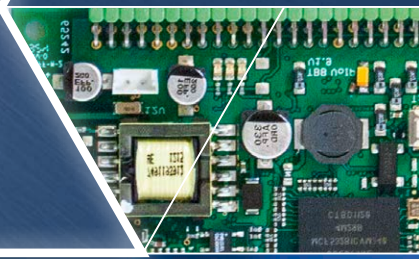
2. Produkte, die spannungsversorgt sind (insbesondere 230 V-Netzspannung), müssen vor dem Öffnen oder Anschließen von Leitungen von der Spannungsversorgung getrennt sein.

3. Schäden und Folgeschäden, die durch Eingriffe oder Änderungen an unseren Produkten sowie unsachgemäßer Behandlung verursacht werden, sind von der Haftung ausgeschlossen. Gleiches gilt für eine unsachgemäße Lagerung oder Fremdeinwirkungen.

4. Beim Umgang mit 230 V-Netzspannung oder mit am Netz oder mit Batterie betriebenen Produkten, sind die einschlägigen Richtlinien zu beachten, z. B. Richtlinien zur Einhaltung der elektromagnetischen Verträglichkeit oder Niederspannungsrichtlinie. Entsprechende Arbeiten sollten nur von einem Fachmann ausgeführt werden, der damit vertraut ist.

5. Unsere Produkte entsprechen sämtlichen, in Deutschland und der EU geltenden, technischen Richtlinien und Telekommunikationsbestimmungen.







Telecom Behnke

Noble design, ingenious operation!

Version 2.2

INSTRUCTIONS

ANLEITUNG | MANUEL

D Multitastenerweiterung für Hybrid- und SIP 3.0 Sprechstellen, 40-0008-BS, 40-0009-BS,40-0012-BS, 40-0013-BS Seite 1

GB Multi-button extension for hybrid and SIP intercom 3.0, 40-0008-BS, 40-0009-BS,40-0012-BS, 40-0013-BS Page ... 13

F Extension multi-touches pour postes SIP V3.0, 40-0008-BS, 40-0009-BS,40-0012-BS, 40-0013-BS Page.... 27

Important Information

Please note that Behnke intercoms and accessories may only be installed and serviced by qualified electricians, IT and telecommunications technicians who comply with the corresponding norms and regulations. Before carrying out service and maintenance work, please ensure that the devices are safely disconnected from the power grid (unplug power supply unit) and are disconnected from any other network and that all relevant safety regulations will be maintained.
During mounting, observe all important instructions from the operating manual of your 20-0001B-IP/-0014B-IP/0016B-IP basic electronics used.

For further legal information, please see page 24.

CONTACT

Information
For detailed information on our products, projects and services:
+49 (0) 68 41/81 77-700

24-hour service:
Do you need help? Feel free to contact us 24/7. We will be happy to assist you with any tech nical questions you may have and we will also help you getting set-up.
+49 (0) 68 41/81 77-777

Telecom Behnke GmbH
Gewerbepark „An der Autobahn“
Robert-Jungk-Straße 3
D-66459 Kirkel

Internet and e-mail-address
www.behnke-online.de
info@behnke-online.de

CONTENTS

1. Introduction 16
1.1. What's in the box 16
1.2. General Information 16

2. Mounting 19
2.1. Connect the 40-0013-BS / 40-0008-BS multi-button connection board (up to 25 call buttons) to the suitable basic electronics 19
2.2. Connect the 40-0013-BS / 40-0008-BS multi-button connection board with the 40-0009-IP extension board (up to 50 call buttons) to the suitable basic electronics 20
2.3. Connect the 40-0008-BS multi-button connection board with the 40-0009-IP extension board (up to 75 call buttons) to the suitable basic electronics 21
3.1. Connect 40-0013-BS / 40-0008-BS / 40-0009-BS / 40-0012-BS to suitable basic electronics 22
3.2. Expand the existing multi-button extension boards using the new multi-button extension board 22

4. Legal Information 24

1. INTRODUCTION

1.1. What's in the box

- ▸ One of the assemblies listed below
  - 40-0008-BS
  - 40-0009-BS
  - 40-0012-BS
  - 40-0013-BS
- ▸ This manual

1.2. General Information

Performance Features

The Behnke multi-button electronics 40-0008-BS and 40-0013-BS, together with the possible extension modules for the assemblies listed in section 1.1, are VoIP or analogue intercom stations (depending on the type of basic electronics installed) with acoustic echo cancellation for full-duplex hands-free communication with excellent speech quality. The voice connection is established via Voice over IP (VoIP) according to the SIP standard over the connected Ethernet LAN, either using a SIP-capable telephone system, a SIP provider or by directly dialling an IP address (Please note: make sure that the end device used as the remote station (indoor station) also supports this function). If the intercom is operated as an analogue intercom, it must be connected to the on-site analogue telephone system. When the basic electronics are operated as a Behnke IP intercom system, which is only possible in conjunction with the Behnke indoor station 43-9622, a network infrastructure must be provided. Configuration and software updates are carried out via a web browser; power is supplied via the LAN (PoE). Intercom stations in analogue mode can also be configured using DTMF dialling. The intercom stations allow external, potential-free direct call buttons to be connected and have two freely configurable switching outputs for door opening, call indication or other switching functions.

The 40-0008-BS multi-button electronics are housed in a closed enclosure; the 40-0013-BS is supplied with a bracket for mounting on Behnke front frames 20/21-4310, 20/21-4403, 20/21-4611A, 20/21-4622A, 20/21-4623, 50-4903 and 50-4906 (Please note: the frames require the corresponding open counter plates). The 40-0008-BS and 40-0013-BS multi-button electronics can manage up to 25 call buttons. With the corresponding bus extension boards (25 call buttons per board), a maximum of 75 call buttons can be managed. The multi-button electronics (with or without additional extension boards) must be operated with the 20-0001B-IP/BS, 20-0014B-IP/BS, 20-0015B-IP/BS, 20-0016B-IP/BS and 20-0017B-IP/BS basic electronics. To expand to 50 or 75 buttons, the 40-0009-BS, 40-0012-BS or another 40-0013-BS extension module is required. When operating the 40-0013-BS with more than 50 call buttons, check whether another 40-0013-BS can be mounted on the corresponding frame.

When installing the Behnke hybrid intercom, please observe the following requirements:

<u>When connected as a SIP intercom</u>

- ▸ Network infrastructure with PoE up to the Behnke station

- Network-capable PC in this network
- SIP account, SIP server
- When operating without a SIP account or SIP server: end devices that support IP address dialling and allow operation without a SIP account or SIP server; SIP end devices that support H.264 communication. Functionality should be checked in advance by the specialist company carrying out the installation.

When connected as an a/b intercom

- Available a/b port
- Power supply via PoE

See also the instructions for the corresponding Behnke SIP basic electronics (help in the web frontend)

Installation conditions

- The optimum installation height is achieved when the door intercom can be operated from a distance of 30–50 cm and a standing person can comfortably speak into the microphone.
- Keep the distance between the microphone and loudspeaker as large as possible. This provides the best possible speech intelligibility in full-duplex mode.
- For rear-mounted modules (= installation behind an existing front panel), provide sufficiently large sound inlet slots in front of the microphone and sound outlet slots in front of the loudspeaker (at least 75% of the loudspeaker diaphragm area for sound output and 75% of the sound inlet opening on the microphone housing). See also the dimensional drawings at **www.behnke-online.de/downloads**
- For acoustic reasons, always install rear-mounted modules flush (without a gap) behind the front panel and always use the supplied seal between the front panel and the built-in module.

Outdoor mounting

- When used on weather-exposed sides, series 20, 40 and 50 door intercom stations should be flush-mounted with a rain cover (not possible for series 50). Always ensure that the supplied seal is installed correctly.
- When installing series 5, 10, 20, 30, 40 and 50 intercom stations in surface-mounted housings, the cable can be fed in from the bottom or the rear of the housing.
- The unused cable entry must be closed using the supplied cover bracket. The cable is fed through the PG cable gland.
- For flush mounting of all series mentioned in these instructions, seal the upper edge of the door intercom station thoroughly to protect it against rainwater, especially on uneven surfaces (e.g. with silicone). Leave the centre of the lower edge of the door intercom station (series 20, 30, 40 and 50) free as a water drainage slot.
- When using cover plates (series 5, 10, 20, 30 and 40), seal the cover plate against the flush-mounted housing or, for cavity-wall installation, against the flat mounting surface using a suitable sealing compound or the supplied seal.
- When installing in third-party columns, suitable measures must be taken to prevent condensation from forming inside the column.

Gaskets
To protect against moisture, make sure that the supplied seals are correctly positioned when installing your door intercom station. The seal must sit cleanly on the frame of the flush-mounted or surface-mounted housing or, for cavity-wall installation, on the flat mounting surface. Flush-mounted housings are designed for installation in masonry or plasterboard. The most important installation instructions are attached inside. For installation in plasterboard, please also order the mounting kit (order no. 20-5216).

Distance from the electronics to the 40-0013-BS multi-button connection board with loudspeaker and microphone (Please note: only possible with the following electronics)

- 20-0001B-IP/-0014B-IP/-0016B-IP max. 2.5 m
  - To extend the loudspeaker and microphone cables, use the 20-9305-BS extension cable.
  - The connection between the button connection board and the basic electronics (see „Mounting“ on page 19) is made either using the bus cable included in the scope of delivery or, for distances ›0.40 m up to a maximum of 2.5 m, using an on-site IY-ST-Y or AY-ST-Y cable between the button connection board and the basic electronics. Due to the HPI plug contact, the bus connection cable must be connected to the basic electronics.

Cleaning and care
You have installed high-quality Behnke products with front panels made of various materials. For all materials, clean them regularly at sufficiently short intervals appropriate to the material using a suitable cleaning agent. This prevents premature ageing and other patina from forming on the surfaces.

Original Behnke parts
Use only Behnke parts as accessories or spare parts – this also applies to PoE injectors. This is the only way to ensure trouble-free operation. Install the electronics only in the supplied housings. If installed in third-party housings or without the supplied housings, no warranty is provided for function or approval.

Configuration
SIP intercom stations with or without a camera are configured via the web frontend (for system requirements, see page 16). Alternatively, some settings such as volume can be configured by telephone using DTMF dialling. See “Help” in the SIP intercom web frontend.

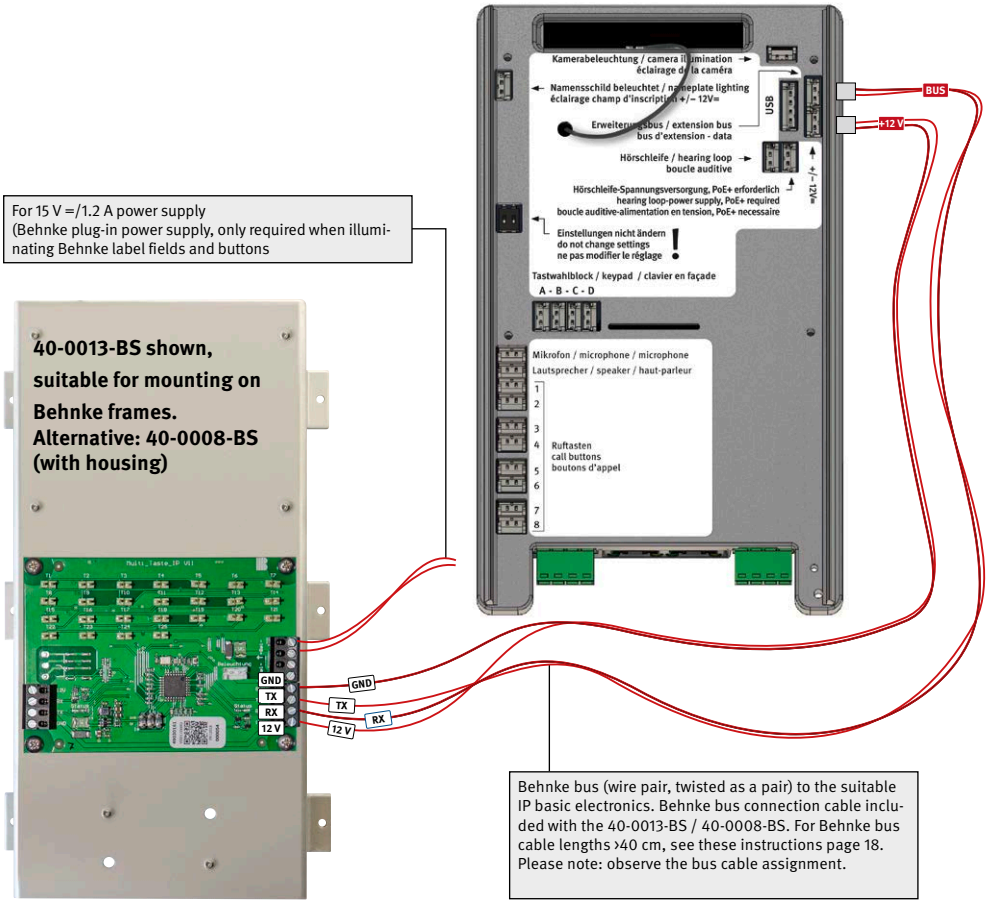
Regulations
Please observe the relevant regulations for installing telecommunications and electrical systems as well as the applicable current standards and rules for network technology.

2. MOUNTING

2.1. Connect the 40-0013-BS / 40-0008-BS multi-button connection board (up to 25 call buttons) to the suitable basic electronics

(Please note cable length and connection instructions from page 7)

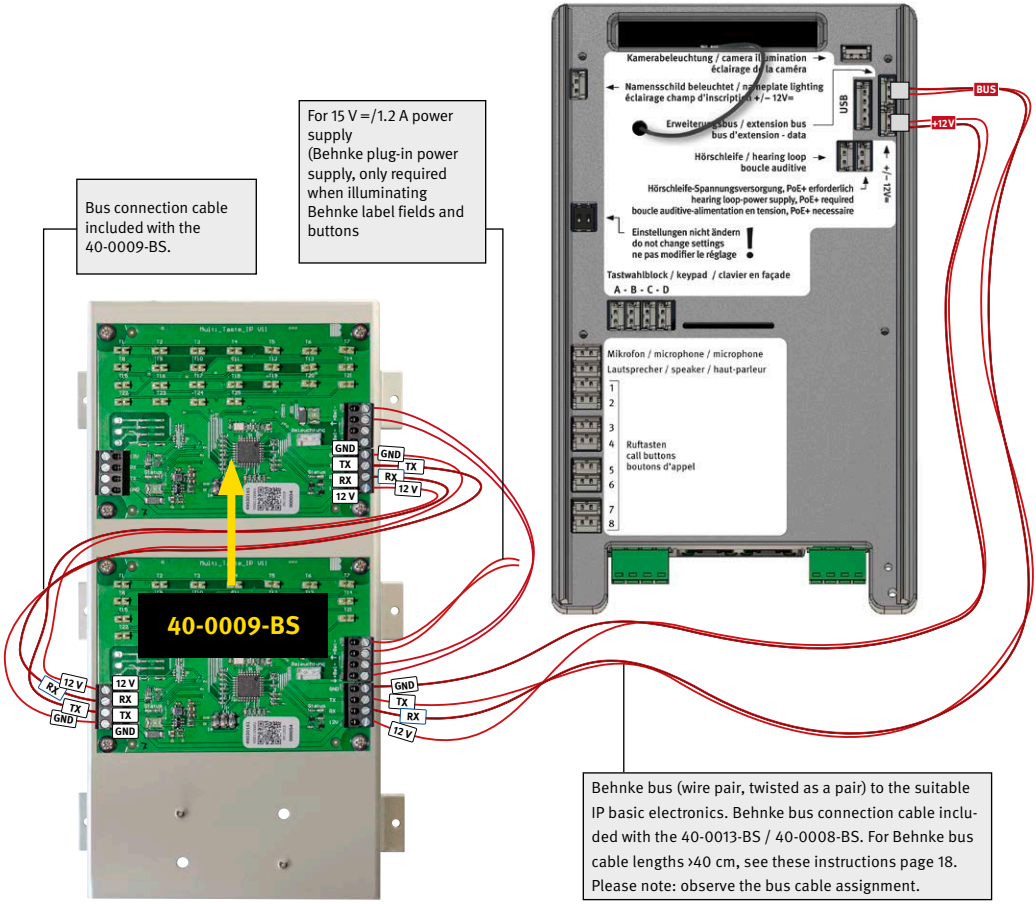
Connect the loudspeaker and microphone directly to the suitable basic electronics 20-0001B-IP/BS, 20-0003-BS, 20-0014B-IP/BS, 20-0015-BS, 20-0016B-IP/BS, 20-0017-BS.
Observe the connection identification (blue ring = loudspeaker, white ring = microphone)



2.2. Connect the 40-0013-BS / 40-0008-BS multi-button connection board with the 40-0009-IP extension board (up to 50 call buttons) to the suitable basic electronics

(Please note cable length and connection instructions from page 7)

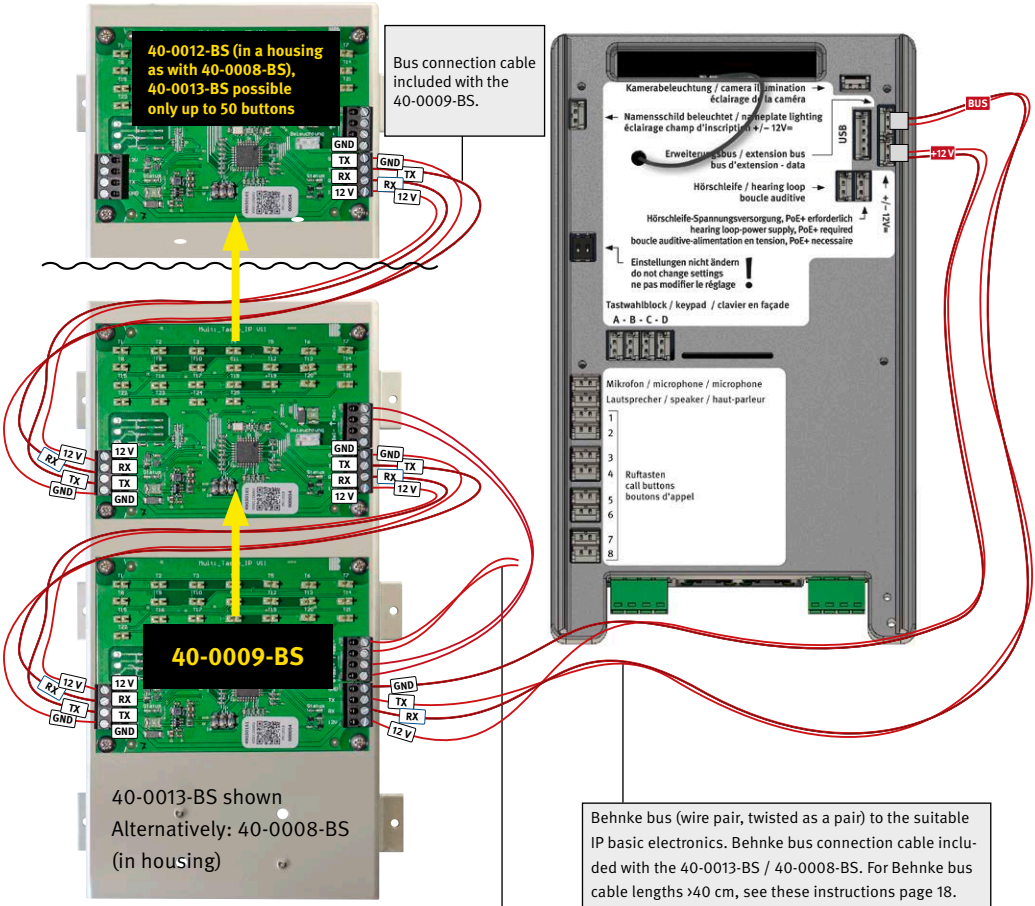
Connect the loudspeaker and microphone directly to the suitable basic electronics (20-0001B-IP/BS, 20-0003-BS, 20-0014B-IP/BS, 20-0015-BS, 20-0016B-IP/BS, 20-0017-BS). Observe the connection identification (blue ring = loudspeaker, white ring = microphone)



2.3. Connect the 40-0008-BS multi-button connection board with the 40-0009-IP extension board (up to 75 call buttons) to the suitable basic electronics

(Please note cable length and connection instructions from page 7)

Connect the loudspeaker and microphone directly to the suitable basic electronics (20-0001B-IP/BS, 20-0003-BS, 20-0014B-IP/BS, 20-0015-BS, 20-0016B-IP/BS, 20-0017-BS). Observe the connection identification (blue ring = loudspeaker, white ring = microphone)



3. CONFIGURATION OF THE SIP INTERCOM STATION

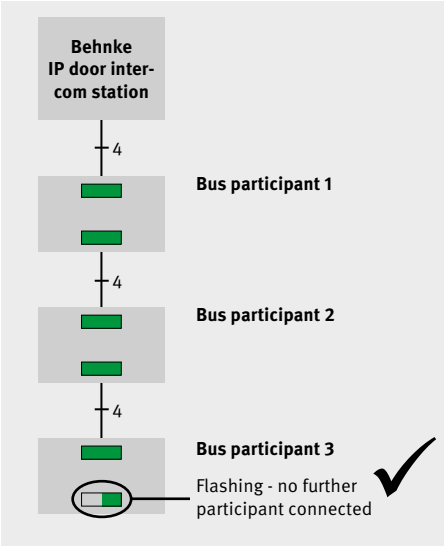
3.1. Connect 40-0013-BS / 40-0008-BS / 40-0009-BS / 40-0012-BS to suitable basic electronics

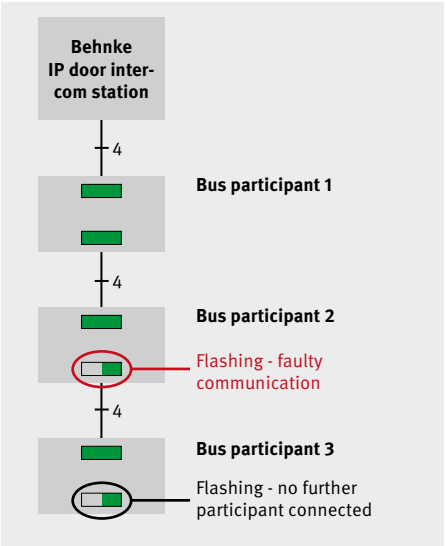
1. Connect all bus cables and power supplies according to the connection examples (see „Mounting“ on page 19 and following pages).
2. Connect the suitable basic electronics to the on-site infrastructure for the required use (as described in the instructions supplied with the corresponding basic electronics).
3. Start the electronics and commission them according to the operating instructions supplied with the basic electronics.

3.2. Expand the existing multi-button extension boards using the new multi-button extension board

1. Connect the newly installed additional multi-button extension board with the bus cable and power supply according to the connection examples (see „Mounting“ on page 19). To do this, disconnect the intercom station from the power supply, i.e. disconnect it from PoE. Connect the extension module to the last bus device according to the instructions. The connection cable is included in the scope of delivery.
2. Restart the intercom station. The newly installed multi-button extension board will then be detected.
3. Configure the additional new call numbers (see intercom help).

Status LED display during correct operation





Cable length

In general, the minimum wire cross-section of 0.6 sqmm and the maximum cable length of 50m between two bus participants or between bus participants and the Behnke IP basic electronics must be observed for the Behnke IP extension interface. *Please note: Cable lengths between the IP basic electronics and the first bus participant vary. Depending on the basic electronics. Observe the instructions for the multi-button electronics.*

(wire pairs twisted in pairs and shielded, e.g. IYSTY or AYSTY)

Number of bus participants

By default, 6 participants can be connected to the Behnke IP extension interface. An extension up to 28 participants is possible under certain conditions, but please contact our service hotline.

Error table:

1. Adaptive web frontend does not show the connected extension modules on the start page.

Check the following points:

a. LED status of the bus participant

b. Check the cable length and cable type between the bus participants and the basic electronics.

c. Check bus for interruption

2. Adaptive web frontend displays the configuration area.

Calls cannot be triggered.

Check RX / TX connection.

(see installation instructions above)

4. LEGAL INFORMATION

1. We reserve the right to change our products, without notice, in line with technical progress. As a result of continuous development, the products illustrated may look different from the products actually delivered.

2. Reprints or adoption of texts, images, and pictures from these instructions in any media – given in full or as extracts – require our express written consent.

3. The design of this manual is subject to copyright protection. We do not assume any liability for possible errors, content errors and misprints (including technical data or within images and technical diagrams).

Information with regard to product liability:

1. All products from these instructions may only be used for the specified purpose. In case of doubt, please contact a competent specialist or our services department (cf. telephone numbers).

2. Products with a power supply (especially when mains-operated at 230 V) must be disconnected before opening or during installation.

3. We are not liable for damages and consequential damages due to modifications of or changes to our products or due to improper use. The same applies to improper storage or external influences.

4. Please observe the respective guidelines for working with voltages of 230 V, mains-powered or battery-powered products, e.g. directives for complying with the electromagnetic compatibility or the Low Voltage Directive. Corresponding work should only be performed by a trained technician who has experience in this area.

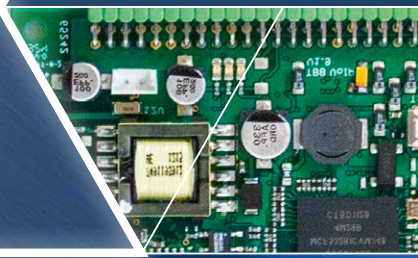
5. Our products comply with all technical guidelines and telecommunications regulations applicable in Germany and the EU.

CE **Electromagnetic Compatibility**
Low Voltage Directive

Notes

Notes









Telecom Behnke

Un design noble, une fonction géniale !

Version 2.2

MANUEL

ANLEITUNG | INSTRUCTIONS

D Multitastenerweiterung für Hybrid- und SIP 3.0 Sprechstellen, 40-0008-BS, 40-0009-BS,40-0012-BS, 40-0013-BS Seite 1

GB Multi-button extension for hybrid and SIP intercom 3.0, 40-0008-BS, 40-0009-BS,40-0012-BS, 40-0013-BS Page.... 13

F Extension multi-touches pour postes SIP 3.0, 40-0008-BS, 40-0009-BS,40-0012-BS, 40-0013-BS Page ... 27

Remarques importantes

Veuillez vous assurer que les dispositifs et accessoires Behnke ne sont installés et entretenus que par des électriciens, informaticiens et techniciens réseau agréés et respectant les normes et régulations en vigueur. Avant d'effectuer des travaux d'entretien ou de réparation, toujours débrancher les appareils des réseaux électrique (bloc d'alimentation), informatique et téléphonique et respecter les règles de sécurité en vigueur.
Lors du montage, respectez toutes les consignes importantes du mode d'emploi de l'électronique de base que vous utilisez 20-0001B-IP/-0014B-IP/0016B-IP.

Vous trouverez des informations légales complémentaires sur la page 39.

CONTACT

Infoligne
Pour des informations détaillées concernant nos produits, nos projets et nos services : **+49 (0) 68 41/81 77- 700**

Hotline SAV 24h/24h
Vous avez besoin d'aide ? Nous sommes à votre service 24h/24 et vous proposons des conseils et solutions pour toutes vos questions d'ordre technique, ainsi qu'une aide à la mise en service :
+49 (0) 68 41/81 77- 777

Telecom Behnke GmbH
Gewerbepark „An der Autobahn“
Robert-Jungk-Straße 3
66459 Kirkel

e-mail et adresse internet
www.behnke-online.de
info@behnke-online.de

SOMMAIRE

1. Introduction 28
1.1. Étendue de la livraison 28
1.2. Généralités 28

2. Montage 32
2.1. Platine de raccordement multi-touches 40-0013-BS / 40-0008-BS (jusqu'à 25 boutons d'appel) à connecter à l'électronique de base correspondante. 32
2.2. Platine de raccordement multi-touches 40-0013-BS / 40-0008-BS avec platine d'extension 40-0009-IP (jusqu'à 50 boutons d'appel) à connecter à l'électronique de base correspondante. 33
2.3. Platine de raccordement multi-touches 40-0008-BS avec platine d'extension 40-0009-IP (jusqu'à 75 boutons d'appel) à connecter à l'électronique de base correspondante. 34

3. Configuration du poste SIP 35
3.1. Raccorder 40-0013-BS à une électronique de base adaptée (20-0001B-IP/20-0014B-IP/ 20-0016B-IP) 35
3.2. Compléter les cartes d'extension multi-touches existantes avec de nouvelles cartes multi-touches. 35

4. Informations légales 37

1. INTRODUCTION

1.1. Étendue de la livraison

- Un des modules mentionnés ci-dessous
  - 40-0008-BS
  - 40-0009-BS
  - 40-0012-BS
  - 40-0013-BS
- Ce manuel.

1.2. Généralités

Caractéristiques

L'électronique multi-touches Behnke 40-0008-BS et 40-0013-BS ainsi que les modules d'extension possibles pour les modules mentionnés au point 1.1 sont des postes VoIP ou analogiques (selon le type d'électronique de base installée) avec suppression acoustique de l'écho pour une communication mains libres en duplex intégral avec une excellente qualité vocale. La liaison vocale s'effectue par Voice over IP (VoIP) selon le standard SIP via le réseau Ethernet LAN connecté, soit à l'aide d'un autocommutateur compatible SIP, d'un fournisseur SIP ou par sélection directe d'une adresse IP (Attention : assurez-vous que le terminal utilisé comme poste distant (poste intérieur) prend également en charge cette fonction). Si le poste est utilisé comme poste analogique, une connexion à l'installation téléphonique analogique du bâtiment doit être établie. Lorsque l'électronique de base est utilisée comme système d'interphonie IP Behnke, uniquement en liaison avec le poste intérieur Behnke 43-9622, une infrastructure réseau doit être prévue.

La configuration ainsi que les mises à jour logicielles s'effectuent via un navigateur Web ; l'alimentation électrique est fournie par le LAN (PoE). Les postes en mode analogique peuvent également être configurés par numérotation multifréquence. Les postes permettent le raccordement de touches d'appel direct externes libres de potentiel et disposent de deux sorties de commutation librement configurables pour l'ouverture de porte, l'indication d'appel ou d'autres fonctions de commutation.

L'électronique multi-touches 40-0008-BS est logée dans un boîtier fermé ; la 40-0013-BS est équipée d'un support permettant sa fixation sur les cadres frontaux Behnke 20/21-4310, 20/21-4403, 20/21-4611A, 20/21-4622A, 20/21-4623, 50-4903, 50-4906 (Attention : les cadres nécessitent les contreplaques ouvertes correspondantes). Les électroniques multi-touches 40-0008-BS et 40-0013-BS peuvent gérer jusqu'à 25 touches d'appel. Avec les cartes d'extension de bus correspondantes (25 touches d'appel possibles par carte), il est possible de gérer au maximum 75 touches d'appel. L'électronique multi-touches (avec ou sans cartes d'extension supplémentaires) doit être utilisée avec les électroniques de base 20-0001B-IP/BS, 20-0014B-IP/BS, 20-0015B-IP/BS, 20-0016B-IP/BS et 20-0017B-IP/BS. Pour une extension à 50 ou 75 touches, les modules d'extension 40-0009-BS, 40-0012-BS ou une autre 40-0013-BS sont nécessaires. En cas d'utilisation de la 40-0013-BS avec plus de 50 touches d'appel, vérifier si le cadre correspondant permet le montage d'une autre 40-0013-BS.

Configuration système requise
Lors de l'installation du poste hybride Behnke, veuillez respecter les conditions suivantes :

Connexion en tant que poste SIP
- Infrastructure réseau avec PoE jusqu'au poste Behnke
- PC compatible réseau sur ce réseau
- Compte SIP, serveur SIP
- En cas de fonctionnement sans compte SIP ni serveur SIP : terminaux prenant en charge la sélection d'adresses IP et permettant le fonctionnement sans compte SIP ni serveur SIP ; terminaux SIP prenant en charge la communication H.264. Le fonctionnement doit être vérifié au préalable par l'entreprise spécialisée chargée de l'installation.

Connexion en tant que poste a/b
- Port a/b libre
- Alimentation électrique via PoE

Voir également le manuel de l'électronique de base SIP Behnke correspondante (aide dans l'interface Web)

Conditions de montage
- La hauteur de montage optimale est atteinte lorsque le poste de porte peut être utilisé à une distance de 30 à 50 cm et qu'une personne debout peut parler confortablement dans le microphone.
- Maintenez une distance aussi grande que possible entre le microphone et le haut-parleur. Vous obtiendrez ainsi la meilleure intelligibilité vocale possible en mode duplex intégral.
- Pour les modules à montage arrière (= montage derrière une paroi frontale existante), prévoyez des ouvertures d'entrée du son suffisamment grandes devant le microphone et des ouvertures de sortie du son devant le haut-parleur (au moins 75 % de la surface de la membrane du haut-parleur pour la sortie du son et 75 % de l'ouverture d'entrée du son sur le boîtier du microphone). Voir également les plans cotés sous **www.behnke-online.de/downloads**
- Pour des raisons acoustiques, montez toujours les modules à montage arrière à fleur (sans espace) derrière votre paroi frontale et utilisez impérativement le joint fourni entre la paroi frontale et le module encastré.

Montage en extérieur

- En cas d'installation sur une face exposée aux intempéries, les postes de porte des séries 20, 40 et 50 doivent être montés encastrés avec une visière anti-pluie (impossible pour la série 50). Veillez toujours au montage correct du joint fourni.
- Lors du montage des postes des séries 5, 10, 20, 30, 40 et 50 dans des boîtiers en saillie, l'entrée de câble peut s'effectuer par le bas ou par l'arrière du boîtier.
- L'entrée de câble non utilisée doit être obturée à l'aide de l'équerre de fermeture fournie. L'entrée de câble s'effectue via le presse-étoupe PG.
- Lors d'un montage encastré de toutes les séries mentionnées dans ce manuel, étanchéifiez correctement le bord supérieur du poste de porte afin de le protéger de l'eau de pluie, en particulier sur un support irrégulier (par ex. avec du silicone). Laissez libre le centre du bord inférieur du poste de porte (séries 20, 30, 40 et 50) afin qu'il serve d'orifice d'évacuation de l'eau.
- En cas d'utilisation de caches (séries 5, 10, 20, 30 et 40), étanchéifiez le cache avec un produit d'étanchéité approprié ou avec le joint fourni contre le boîtier encastré ou contre la surface plane en cas de montage sur cloison creuse.
- En cas de montage dans des stèles d'un autre fabricant, des mesures appropriées doivent empêcher la formation de condensation dans la stèle.aura pas de condensation dans la colonne.

Joints

Pour protéger l'appareil de l'humidité, veillez lors du montage du poste de porte au positionnement correct des joints fournis. Le joint doit reposer proprement sur le cadre du boîtier encastré ou en saillie ou, en cas de montage sur cloison creuse, sur la surface plane du support de montage ! Les boîtiers encastrés sont destinés au montage dans la maçonnerie ou les plaques de plâtre. Les principales consignes de montage y sont apposées. Pour un montage dans des plaques de plâtre, veuillez commander également le kit de montage (réf. 20-5216).

Distance entre l'électronique et la carte de raccordement multi-touches 40-0013-BS avec haut-parleur et microphone (Attention : possible uniquement avec l'électronique suivante)

- 20-0001B-IP/-0014B-IP/-0016B-IP max. 2,5 m
  - Pour prolonger les câbles du haut-parleur et du microphone, utiliser le câble de rallonge 20-9305-BS.
  - La liaison entre la carte de raccordement des touches et l'électronique de base (voir « Montage » à la page 34) s'effectue soit avec le câble bus fourni, soit, pour des distances › 0,40 m jusqu'à 2,5 m maximum, avec un câble IY-ST-Y ou AY-ST-Y fourni sur site entre la carte de raccordement des touches et l'électronique de base. En raison du contact enfichable HPI, le câble de raccordement bus doit impérativement être relié à l'électronique de base.

Entretien et nettoyage
Vous avez installé des produits Behnke de haute qualité avec des plaques avant fabriquées à partir de différents matériaux. Pour tous les matériaux, il est nécessaire de procéder à un nettoyage régulier, à intervalles suffisamment courts, en utilisant un produit nettoyant adapté au matériau. Ainsi, vous éviterez un vieillissement précoce des surfaces et une formation de patine sur celles-ci.

Pièces originales Behnke
N'utilisez que des accessoires ou pièces de rechange Behnke, ceci vaut également pour les injecteurs PoE ! Seulement dans ce cas pouvons-nous garantir un fonctionnement sans entrave. Ne montez et n'installez les composants électroniques que dans les boîtiers fournis. Lors du montage dans des boîtiers autres que ceux fournis, le fonctionnement et l'homologation ne sont plus garantis.

Configuration
La configuration des postes SIP avec et sans caméra se fait par l'interface web (configuration système requise, cf. page Page 31). Il est également possible de configurer certains paramètres comme le volume etc. par téléphone avec multifréquence. Consultez « l'aide » de l'interface Web du poste SIP.

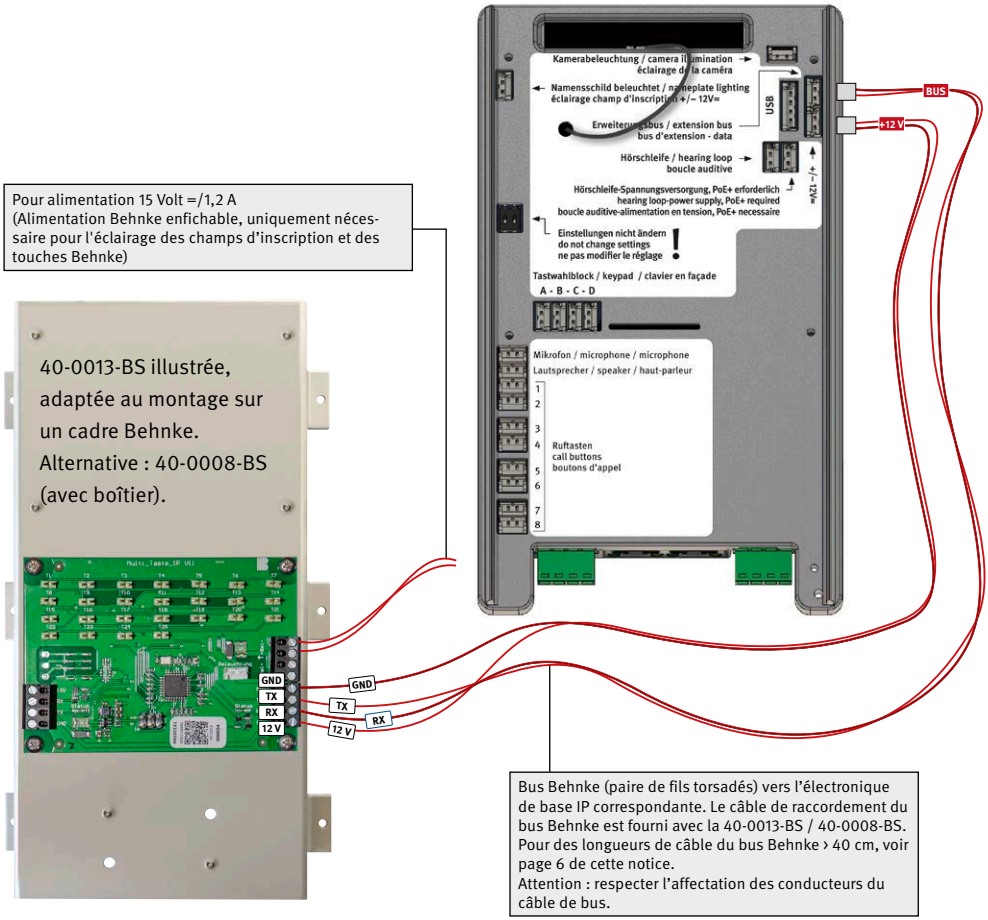
Réglementation en vigueur
Veuillez respecter la réglementation en vigueur pour l'installation de systèmes électroniques et de télécommunication, ainsi que les normes et lois actuelles relatives à la technologie des réseaux !

2. MONTAGE

2.1. Platine de raccordement multi-touches 40-0013-BS / 40-0008-BS (jusqu'à 25 boutons d'appel) à connecter à l'électronique de base correspondante.

(Respecter la longueur du câble et les instructions de raccordement à partir de la page 7)

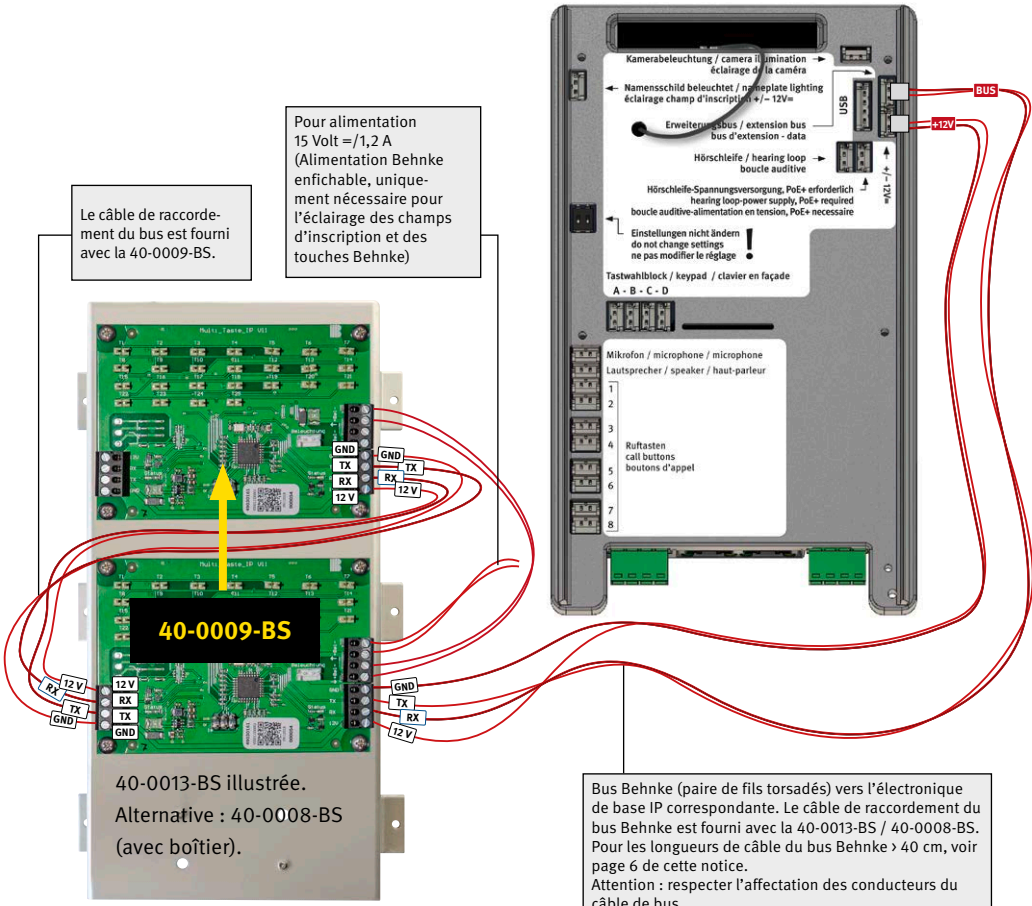
Raccorder le haut-parleur et le microphone directement à l'électronique de base appropriée 20-0001B-IP/BS, 20-0003-BS, 20-0014B-IP/BS, 20-0015-BS, 20-0016B-IP/BS, 20-0017-BS.
Respecter l'identification des connexions (bague bleue = haut-parleur, bague blanche = microphone)



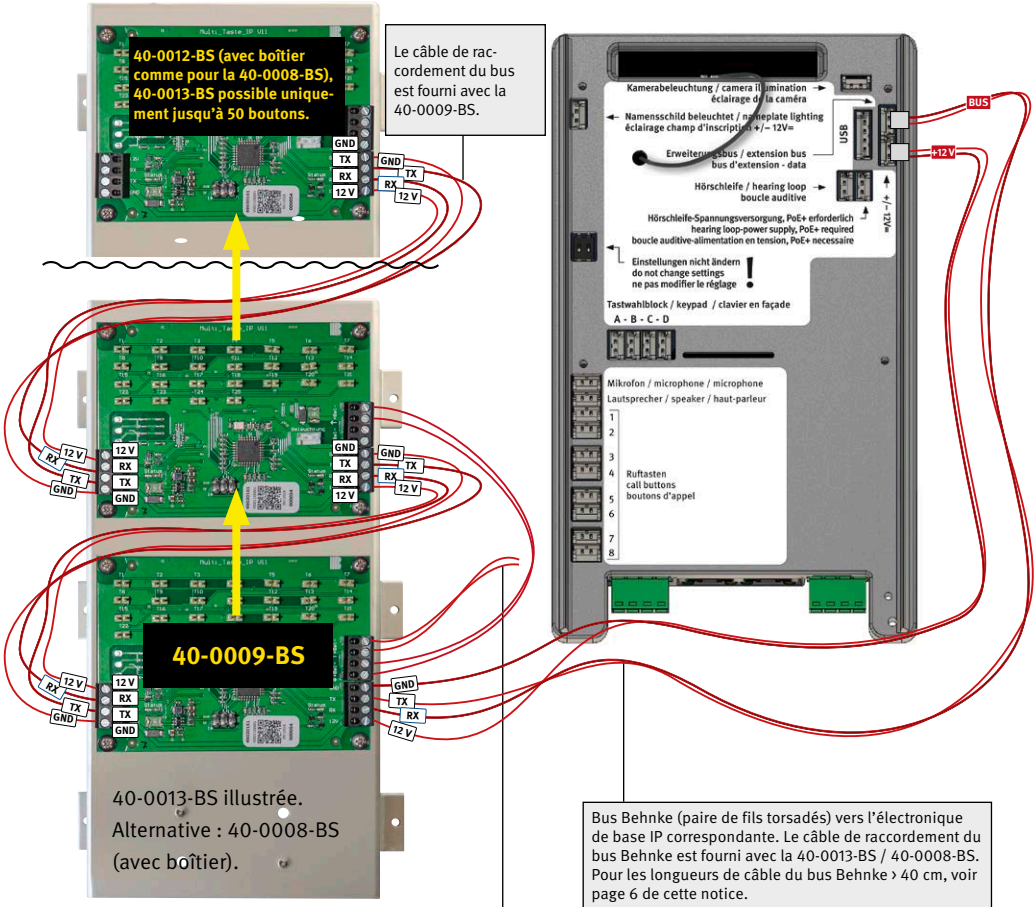
2.2. Platine de raccordement multi-touches 40-0013-BS / 40-0008-BS avec platine d'extension 40-0009-IP (jusqu'à 50 boutons d'appel) à connecter à l'électronique de base correspondante.

(Respecter la longueur du câble et les instructions de raccordement à partir de la page 7)

Raccorder le haut-parleur et le microphone directement à l'électronique de base appropriée 20-0001B-IP/BS, 20-0003-BS, 20-0014B-IP/BS, 20-0015-BS, 20-0016B-IP/BS, 20-0017-BS.
Respecter l'identification des connexions (bague bleue = haut-parleur, bague blanche = microphone)



2.3. Platine de raccordement multi-touches 40-0008-BS avec platine d'extension 40-0009-IP (jusqu'à 75 boutons d'appel) à connecter à l'électronique de base correspondante.



3. CONFIGURATION DU POSTE SIP

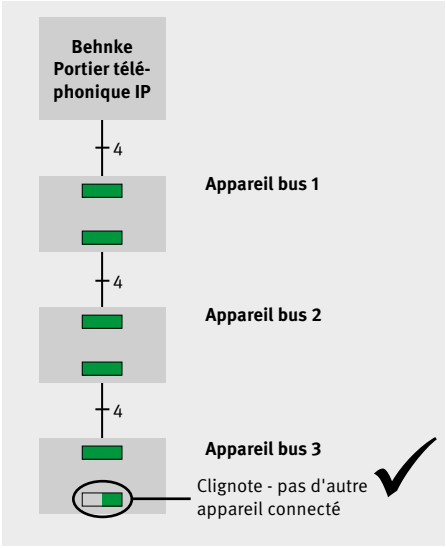
3.1. Raccorder 40-0013-BS à une électronique de base adaptée (20-0001B-IP/20-0014B-IP/ 20-0016B-IP)

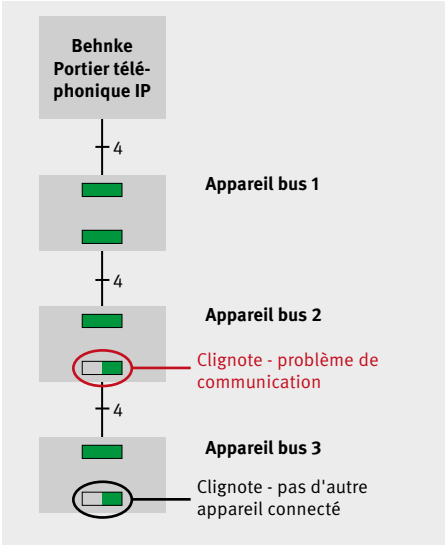
1. Raccorder tous les câbles de bus et les alimentations conformément aux exemples de raccordement (voir « Montage » à partir de la page 7)
2. Raccorder l'électronique de base correspondante à l'infrastructure disponible sur site pour l'utilisation souhaitée (comme décrit dans la notice fournie avec l'électronique de base correspondante)
3. Démarrer l'électronique et procéder à sa mise en service conformément à la notice d'utilisation fournie avec l'électronique de base

3.2. Compléter les cartes d'extension multi-touches existantes avec de nouvelles cartes multi-touches.

1. Raccorder la carte d'extension multi-touches nouvellement installée avec le câble bus et l'alimentation électrique suivant les exemples de raccordement (voir « Montage » à la page 34). Pour ce faire, mettre le poste SIP hors tension, c'est-à-dire le déconnecter du POE.
2. Redémarrer la station SIP. La carte d'extension multi-touches nouvellement installée sera reconnue.
3. Configurer de nouveaux numéros de téléphone supplémentaires (voir l'aide Poste SIP).

Affichage LED d'état en cas de fonctionnement normal





Longueur de câble

En règle générale pour l'interface d'extension Behnke IP, la section minimale de 0,6 mm² et la longueur maximale de câble de 50 m entre deux appareils bus ou entre les appareils bus et l'électronique de base Behnke IP doivent être respectées. *Attention : longueurs de câble différentes entre l'électronique de base IP et le premier composant raccordé au bus. Dépend de l'électronique de base. Consulter le mode d'emploi de l'électronique multi-touches.*

(paires de fils torsadés par paires et blindés, par exemple IYSTY ou AYSTY)

Nombre d'appareils bus

L'interface d'extension Behnke IP peut être connectée à 6 appareils de manière standard. Une extension permettant jusqu'à 28 participants est possible sous certaines conditions, mais contacter d'abord notre service d'assistance téléphonique.

Tableau des erreurs :

1. L'interface Web adaptative n'affiche pas les modules d'extension connectés sur la page d'accueil.

Vérifiez les points suivants :

a. LED d'état du participant au bus

b. la longueur et le type de câble entre les appareils bus et l'électronique de base.

c. l'interruption du bus

2. L'interface Web adaptative affiche la zone de configuration.

Les appels ne peuvent pas être déclenchés.

Vérifiez la connexion RX / TX.

(voir les instructions d'installation ci-dessus)

4. INFORMATIONS LÉGALES

1. Nous nous réservons le droit de modifier nos produits en vertu des progrès techniques. En raison de l'évolution technique, les produits livrés peuvent avoir une apparence différente de ceux présentés sur ce manuel.

2. Toute reproduction ou reprise, même partielle, des textes, illustrations et photos de ces instructions est interdite sans notre autorisation écrite préalable.

3. Cette documentation est protégée par les droits d'auteur. Nous déclinons toute responsabilité quant à d'éventuelles erreurs de contenu ou d'impression (y compris les caractéristiques techniques ou dans les graphiques et dessins techniques).

CE **Compatibilité électromagnétique Directive basse tension**

Informations relatives à la loi sur la responsabilité du fait des produits:

1. Tous les produits de notre gamme doivent être utilisés conformément à l'usage prévu. En cas de doutes, il est impératif de demander conseil à un professionnel ou à notre SAV (voir numéro de la Hotline).

2. Débrancher tous les appareils sous tension (et plus particulièrement en cas d'alimentation secteur 230 V), avant de les ouvrir ou de raccorder des câbles.

3. Les dommages directs ou indirects provenant d'interventions ou de modifications apportées à nos produits, ou résultant d'une utilisation non conforme sont exclus de la garantie. Ceci vaut également pour les dommages causés par un stockage inapproprié ou par toute autre influence extérieure.

4. Lors de la manipulation de produits raccordés au réseau 230V ou fonctionnant sur batterie, il convient de tenir compte des directives en vigueur, par exemple des directives concernant la compatibilité électromagnétique ou la basse tension. Les travaux correspondants doivent uniquement être confiés à un professionnel conscient des normes et risques.

5. Nos produits sont conformes à l'ensemble des directives techniques et réglementations de télécommunication applicables en Allemagne et dans l'UE.

TCB 2226_1026

TELECOM BEHNKE GMBH

Gewerbepark „An der Autobahn“
Robert-Jungk-Straße 3
66459 Kirkel
Deutschland / Germany

www.behnke-online.de